

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 20 (1894)
Heft: 34

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZÜRICH ZÜRICH
HOTEL BAHNHOF
 (früher Bayerischer Hof) vis-à-vis dem Bahnhof
 Besitzer: U. Angst,
 früher Hotel Central, Basel; Tivoli, London; Casino, Winterthur.

Neu renovirt.



Neu renovirt.

Ein Mittel gegen Bleichsucht u. Blutarmut,



bester Güte ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. E. (Aus den feinsten Alpenkräutern d. Emmentalerberge bereitet. Nach den Aufzeichnungen des seinerzeit weltberühmten Naturarztes Michael Schüppach dahier.) — In allen Schwächezuständen (spez. Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht) ungemein stärkend und überhaupt zur Auffrischung der Gesundheit und des guten Aussehens unübertrefflich; gründlich blutreinigend. — Alt bewährt. Auch den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2½, mit Gebrauchsanweisung, zu einer Gesundheitskur von vier Wochen hinreicht. — Aerztlich empfohlen.

122

Dépôts: Zürich: Brunner, Apotheke am Limmatquai, auch in den brigen Apotheken.

(H 3000 V)

Kantonale Gewerbe-Ausstellung Zürich

15. Juni bis 16. Oktober 1894.

mit Eidgenössischen Spezial-Ausstellungen für Unfallverhütung, Fabrikhygiene, Samariterwesen, Krankenpflege, Motoren, Hausindustrie, Frauenarbeit.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr (Sonntag 10 Uhr) bis Abends 6½ Uhr

Eintrittspreis Fr. 1. — 131-11

Gesellschaften und Schulen grosser Rabatt. — Katalog Fr. 1. —

Restauration mit Garten. — Täglich Konzerte.

Mittags 12 Uhr gemeinschaftliches Mittagessen à Fr. 2. — mit Wein.



Champagne Strub.

Carte noire „doux ou demi sec“. Sportsman „demi sec“
 Carte d'Or „doux“. 8626
 Carte blanche „doux, demi sec ou Grand Crémant extra dry“.

Champagne suisse „dry“. Sparkling Swiss „Extra dry“.

**Blankenhorn & Co.,
 Bâle.**

Hôtel Säntis

Seefeldstrasse nahe dem Zürichhorn und Tramstation, 5 Minuten vom Bahnhof Tiefenbrunnen, Zürich V.

Hôtel II. Ranges.

Comfortabel eingerichtete Fremdenzimmer zu mässigen Preisen. Vorzügliche Küche. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Restauration im Parterre. — 103-15.

Der Besitzer: David Hagmann.



Echte Briefmarken
 40 Schweden . . . Mk. 1.50
 30 Span. Westind. . . 1.25
 25 Türkei . . . 1.75
 20 Japan . . . 1.
 12 Pr. Edwards Ins. . . 3.50
 5 Schleswig . . . 1.25
 500 Verschiedene . . . 7.50
 Alle verschied. Porto extra.
 Preisliste über 1327 Serien gratis.
 120a W. Küniast, Berlin W. 64.
 Gegr. 1860. Unter den Linden 15.

VINS DE CHAMPAGNE

FERDINAND MICHEL

ZÜRICH

133-6

Marques:

En caisses et paniers

Carte blanche

de

Extra dry

12, 30 et 50 bouteilles

Blutarmuth. Bleichsucht.

Herr Dr. Meier in Rotenburg a. Frisia schreibt: „Dr. Hommel's Hämatojen wurde ich bei einer jungen Dame an die seit mehreren Monaten an allen gewohnten Mitteln trügerisch, hochgradiger Bleichsucht litt. Der Erfolg war ein geradezu ungewöhnlicher. Alle Befürwerden schwanden in kürzer Zeit, die junge Dame bekam ein blühendes Aussehen und konnte als vollkommen gesund betrachtet werden. Ich bin Ihnen zu großem Dank verpflichtet und werde bei Bleichsucht jetzt nur Ihr Präparat anwenden.“

Herr Dr. M. Helf in Wien: „Dehne mir, Ihnen mit großer Begeisterung mitzuteilen, daß meine Neukunde mit Dr. Hommel's Hämatojen ganz vorzügliche waren. Drei Fälle emittierter Bleichsucht zeigten in kürzer Zeit die erfreuliche Besserung. Das Zeilen über unfehlbare Heilmethode, die fröhliche Steigerung des Appetits machen Ihr Präparat zu einem wertvollen Reunkt des Arzneimittels.“

Herr Dr. Schäffler in Kempfen: „Mit Dr. Hommel's Hämatojen habe ich sehr günstige Erfolge erzielt und bewahre sie basilei namentlich in einem Fall von hochgradiger Blutarmuth mit vollkommen darmliegender Verbaung und Verdrennen z. vorzüglich, indem schon nach nur kurzen Gebraude des Präparates das Erbrechen aufhörte. Eßlust entzart und sich damit das Allgemeinbefinden höchst befriedigt.“ Prophalte mit hunderten von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen gratis und franko. Depots in allen Apotheken. 132-3

Zürich. Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laborat.

Ueber tausend Bestellbriefe

aus Gelehrten-, Aerzte- u. Privatkreisen, aus allen Ländern der Welt, liegen uns vor, welche ähnlich beginnen, wie folgender:

Seitdem ich Ihre poröse, leinene Hautbekleidung trage, sind Erkältungen u. der lästige Schnupfen ganz ausgeblichen, mit denen ich früher so schwer zu kämpfen hatte. Ebenso richtig ist auch Ihre Behauptung: Küh in Sommer, warm im Winter. Ihre Erfind. ist eine gr. hyg. Errungensch.“

Wir senden unser illustriertes Preisbuch über Zellen- u. Maschenstoff-Unterjacken, Hemden, Beinkleider etc., sowie Stoffproben u. Zeugnisse gratis u. franko, jedem, der sie verlangt. -116-2 (H2357Q)



Patent-Flachs-Wirkerei Köln
 Schönherr & Cie., Köln (Rhein)
 und für die Schweiz die Haupt-Niederlage
 von J. Ingold-Dürger in Bern.



Lawn-Tennis-Schuhe
 für Herren, Damen und Kinder
 in feinster Auswahl
 empfehlen zu billigsten Preisen

Specker & Wirz, Zürich,
 Kuttelgasse 19, Bahnhofstrasse

Bei uns gekaufte Tennis-Schuhe
 werden prompt und billig wieder be-
 solht.



131-29

Schreibkrampf heilt mit
 Garantie für schöne Schrift, ohne Zittern
 u. Ermüden: J C. Kradotter's Handels-
 Institut, Zürich III, Grüngasse 10.

Kalligr. Vereins-Diplome; Schrifftex-
 pertisen, Graphologische Schriftsurtheile
 Fr. 2. — in Marken. (O F 1884) 138

Versäumen Sie nicht,
 ausführl. Preisliste über populär-
 mediz. u. inter. humor. Bücher
 gratis zu verlangen.
 41 a
 R. Oschmann, Kreuzlingen.

Illustrirter 128-52
Katalog ◆◆
 über Bedarfssariel für Herren u. Damen
 versendet in Couvert gratis und franco
 H. Gumpel, Berlin, Weinstrasse 31.

!! Interessante Photografien. !!
 Hochfeine Lectüre, deutsch u. franz.
 Catalog m. grossart. Neuheiten incl. 25
 Photografien nebst 1 Buch versendet
 franco für Fr. 2 (Briefm.) geg. Eins. d.
 Betr. Otto Graul, Budapest (Ungarn.)



O 64 F

Schenswerth!
 Altdeutsche Weinstube zum
Schwertkeller
 beim Hotel Schwert.
 Seit dem 1. Oktob. 1890 ganz
 unverändert nach dem
 alten Styl vom 16. Jahrhundert.
Reelle Landweine
 offen und in Flaschen.
 95-16 R. BLOCH.

Die wichtigsten Bücher
 für Jedermann sind:
 „Die Physiologie der Liebe“ von Prof.
 Montegazza, 3 Mk., und
 „Der Rathgeber für Verlobte“ von Dr.
 Alb. Lorenz, 2 Mk.
 Gegen Einsendung oder Nachnahme Ver-
 andt durch H. SCHMIDT, BERLIN S.,
 Gitschnerstr. 82.
 Illustr. Katalog gratis und franco.

RHUM NÉGRITA
 EDWARDS et Cie, à Kingston
 JAMAÏQUE
 Monopole pour la Suisse
BISSCUITS PERNOT, GENÈVE



Dépôts in Zürich bei:
 Eugène Asper, Apoth., Seefeldstr. 171;
 Ernst David, Spez., Zwingistr. 14;
 S. Fuchsmann, Comestibles;
 C. Fingerhut, Apoth., am Kreuzplatz;
 Huber-Graf, Negt., Stadelhoferplatz;
 F. Günther, Drog., 73 Seefeldstr.;
 A. Gerig, Bazar, Hottingen;
 Walther Hemmeler, Conf., Hottingen;
 O. Karrer, Apoth., Unterstrass;
 H. Kleiner, Comestibles, Usterstr. 15.;
 Carl Manz-Schäppi, Negt.;
 F. Maurer, Negt., Augustinergasse;
 J. Pfenniger, Handlung, Zürich IV;
 M. Tempelmann-Huber, Negt., Enge;
 Werdmüller, Central-Apotheke;
 Carl Weider, Delikat-Hdg., Weinplatz;
 E. Metzger, Cond., Werdstr. Zürich III.

Verlangen Sie gratis u. franco
 Preisliste interr. u mediz. Lektüre
 von Gustav Herrlich, Dresden 10.

— Spezial - Ausstellung —
 von Musik-Automaten, Musikwerken,
 phonographischen und automatischen Figuren, für Wirthschaften,
 Salons etc. als Schaufenster-Reklame
 während der Dauer der Kantonalen Gewerbe-Ausstellung
 im Café Falkenstein, 1. Etage,
 vis-à-vis dem Bahnhof Stadelhofen, Eingang Falkengasse.

Eintritt frei.

Geöffnet vom 29. Juli an Sonntags von 10-12 Uhr Vormittags,
 „ 2-5 „ Nachmittags,
 an Werktagen von 9-12 Uhr Vormittags,
 „ 2-6 „ Nachmittags. 130-10

PAUL KAESER,
 Musikwerk-Automaten und Spieldosenhandlung,
Zürich Ecke Rämistrasse-Sonnenquai. — **Zürich**

Infolge der ausgezeichneten Kuren,
 welche mit Anwendung von
Dennler's Eisenbitter
 bei Bleichsucht, Blutarmuth, allgemeine
 Schwächezustände etc. gemacht werden, wird
 dieses vortreffl. Eisenpräparat ärstl. viel ver-
 ordnet u. bestens empfohlen. Alt bewährtes
 Kräftigungsmittel für Kinder u. Erwachsene,
 wertvolles Unterstützungsmitel bei
 Sommer- und Herbstkuren.
 107-12 (M 8282 Z)
 Vorrätig in allen Apotheken.

107-12

(M 8282 Z)

Interessante Lektüre für Herren!

Der Blick ins Jenseits. Eine fiktive Ge-
 schichte mit 32 Bildern von Semper & Baer.
 Confidet und verboten gewesen. 1,50 Fr.
 Physiologie der Liebe. 1,00 Fr.
 Dr. Heinzius. Das Menschenystem.
 Mit 35 anatomischen Abbildungen. 1,50 Fr.
 Geheimnisse des Geschlechts. 1,00 Fr.
 Geheimnisse von Berlin oder Berlin bei
 Tag und Nacht von 2. Horwitz. 1,00 Fr.
 Gegen vorherige Entsendung des Beitrages
 in bar oder Maren portofreie Zuwendung.
 (Gegen Nachnahme unfrankt.)

R. WIEDEMANN'S Buchhandlung.
 BERLIN N. Invalidenstr. 9.
 Unfrankt. Katalog gratis und franco
 110-52

Vorzügl. Pariser-Gummi-Waaren,
 Schutzmittel für Herren und Damen,
 versendt. geg. Nachn. od. vorher. Baar-
 Einsend., per Ditzd. à Fr. 2.— bis 6.—.
 Es wird auch halbe Ditzd. abgegeben.
 Streng verschw. Bedien. Bestellbriefe
 m. Waaren retour. Correspondenzen in
 gut versiegelt. Couverts ohne Firma.
 Reisliste gegen 10 Rp. in Marken.
 115x Kautschukstempel von
 A. Humbert, Kilm (Aargau).

Pariser
GUMMI-ARTIKEL

Ia. Vorzug Qualität

à 3-4 und 5 Fr. per Dutzend versende
 franko gegen Nachnahme 137-20

Aug. de Kennen,
 Zürich.

Pariser Gummi-Artikel

in vorzügl. Qualität, per Dutzend zu
 Fr. 3, 4, 5 und 6 empfiehlt 127-x

Emil Bücheli, Chur.
 Preislisten gegen 10 Cts. in Briefmarken
 franco.

Ziehung

1. September

der
Masa-Loose

Haupttreffer Fr. 20,000

Jedes Loos Fr. 10

im Laufe der Ziehungen.

So lange Vorrath

per Stück **Fr. 6** per Stück

bei 135-3

Reck & Co.
 ZÜRICH.

→ Preisgekrönt →

Paris 1889 Genf 1899
 Brüssel 1891 Wien 1891

P. F. W. Barella's
 UNIVERSAL

MAGEN-PULVER

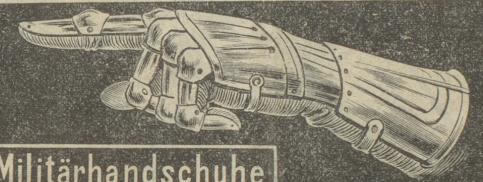
beseitigt sofort alle Schmerzen und
 Beschwerden. Auskunft unentgeltlich!
 Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-
 Dépôt

P. F. W. Barella,
 Berlin S.W., Friedrichstrasse 220.
 Mitglied med. Gesellsch. von Frankr.

In Schachtern à Fr. 2. — und Fr. 3. 20.

Bern: Apotheke zu Rebbleuten.
 Basel: Adler-Apotheke.
 St. Gallen: Hecht-Apotheke.
 Baden: St. Verena-Apotheke (Dr.
 H. Göldin), Grosse Bäder.

Spezialität



Militärhandschuhe

Dogskin, weiss und rothbraun,

Wild- und Waschlederhandschuhe

→ Reit- und Fahrhandschuhe ←

Bitte meinen Spezialpreiscourant über Militärhandschuhe zu
 verlangen.

J. Böhni, Handschuhfabrik, Zürich.

Detailgeschäft: Weinplatz, Hotel Schwert. Filialen in Basel,
 St. Gallen, Lausanne. (70)

Gummiwaarenfabrik Bern. Spezialität: Schutzmittel
 für Herren und Damen. Gut verschlossene Preisliste in Couvert ohne
 Firma gegen 10 Cts.-Marke. (4)



Anglo-American-Geschäft

unterm Hotel National Zürich — T. A. Harrison

Engl. Marchand-Tailleurs

Nur beste engl. und schott. Stoffe. Mässige Preise.

Spezialität: Englische Waaren aller Art.

Bonneterie, Cravates, Handschuhe, 91-26
 Herren-Hüte, Mützen, Reise-Artikel, Plaids, Linoleums, Wachstuch,
 Teppiche in allen Arten, Calicot, Cretonnes, Flanells, Vorhangstoffe,
 Papeterie, Parfümerie, Thee etc.